

Europäisches Steuerrecht

Bearbeitet von

Herausgegeben von Prof. Dr. Andreas Musil, und Prof. Dr. habil. Heinrich Weber-Grellet, Unter Mitarbeit von Prof. Dr. Marc Desens, Dr. Lars Dobratz, Dr. Timo Hartman, Prof. Dr. Markus Heintzen, Prof. Dr. Harald Jatzke, Prof. Dr. Simon Kempny, Dr. Jan-Hendrik Kister, Prof. Dr. Steffen Lampert, Prof. Dr. Matthias Loose, Dr. Ingo Oellerich, Dr. Tibor Schober, und Dr. Jens Steinmüller

1. Auflage 2019. Buch. XLIV, 1984 S. Hardcover (In Leinen)

ISBN 978 3 406 70935 7

Format (B x L): 12,8 x 19,4 cm

[Steuern > Steuerrecht allgemein, Gesamtdarstellungen](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Musil/Weber-Grellet
Europäisches Steuerrecht



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Europäisches Steuerrecht

Kommentar

Herausgegeben von

Prof. Dr. Andreas Musil

Professor für Öffentliches Recht,
insb. Verwaltungs- und Steuerrecht an der Universität Potsdam

Prof. Dr. Heinrich Weber-Grellet

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof a. D.

2019
beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag

Musil/Weber-Grellet/*Musil* AEUV Art. 45 Rn. 1
Musil/Weber-Grellet/*Weber-Grellet* Amtshilfe-RL Art. 1 Rn. 1
Musil/Weber-Grellet/*Kempny* EStG § 3 Rn. 1



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 70935 7

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH, Lahnau
Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Verfasser

Prof. Dr. Marc Desens

Professor für Öffentliches Recht, insb. Steuerrecht und
Öffentliches Wirtschaftsrecht an der Universität Leipzig

Dr. Lars Dobratz

Regierungsdirektor im Bundesministerium der Finanzen
Referent am Gerichtshof der Europäischen Union a. D.

Dr. Timo Hartman

Richter am Finanzgericht Berlin-Brandenburg

Prof. Dr. Markus Heintzen

Professor für Staats-, Verwaltungs- und Steuerrecht an der Freien Universität Berlin

Prof. Dr. Harald Jatzke

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof

Prof. Dr. Simon Kempny, LL.M.

Professor für Öffentliches Recht und Steuerrecht an der Universität Bielefeld

Dr. Jan-Hendrik Kister

Richter am Finanzgericht Münster

Prof. Dr. Steffen Lampert

Professor für Öffentliches Recht, Finanz- und Steuerrecht
an der Universität Osnabrück

Prof. Dr. Matthias Loose

Richter am Bundesfinanzhof

Prof. Dr. Andreas Musil

Professor für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungs- und Steuerrecht
an der Universität Potsdam

Dr. Ingo Oellerich

Richter am Finanzgericht Münster

Dr. Tibor Schober

Richter, Finanzgericht Berlin-Brandenburg

Dr. Jens Steinmüller, LL.M.

Rechtsanwalt in Berlin

Prof. Dr. Heinrich Weber-Grellet

Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof a. D.



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

wie bereits Ludwig Schmidt 1982 im Vorwort zur 1. Auflage des EStG-Kommentars feststellte: Die Verwegenheit, dem geneigten Publikum einen neuen Kommentar anzubieten – und dann noch einen zum Europäischen Steuerrecht – lässt sich rational kaum erklären, am ehesten vielleicht noch aus dem eigenen Wunsch nach einer auf praktische Bedürfnisse konzentrierten, aber gleichwohl möglichst umfassenden, aktuellen und einsichtigen Erläuterung.

Der vorliegende Kommentar ist mit „Europäisches Steuerrecht“ überschrieben. Vor 25 Jahren wäre angesichts dieses Titels gefragt worden, ob es ein solches Rechtsgebiet überhaupt gebe. Diese Frage dürfte nicht mehr zu stellen sein. Mittlerweile ist das Europäische Steuerrecht zum etablierten Fachgebiet innerhalb der Steuerrechtswissenschaft geworden, das mehr und mehr Eingang in die Lehre findet. Eine steigende Anzahl von Publikationen mit diesem Titel legen Zeugnis von der wachsenden Bedeutung des Europäischen Steuerrechts ab.

Aber warum ein Kommentar? Das Europäische Steuerrecht wird gerade nicht durch eine abgeschlossene Kodifikation oder einen scharf abgrenzbaren Bestand an Normen definiert. Vielmehr ist der Gegenstand des Europäischen Steuerrechts zerklüftet. Zu ihm zählen alle steuerrechtsbezogenen Vorschriften des Europäischen Unionsrechts sowie alle Normen des nationalen Steuerrechts, die einen Europa-rechtsbezug aufweisen. Unter wissenschaftlichen Prämissen lässt die Heterogenität der Materie eine Ordnung und Systematisierung des Normbestandes und dessen komprimierte Aufarbeitung angezeigt erscheinen. Andererseits sucht der Praktiker und Rechtsanwender nicht handbuchartige Übersichten, sondern erwartet konkrete normbezogene Lösungsangebote.

Dem möchte das vorliegende Werk Rechnung tragen. Es ist ein Kommentar im besten Sinne. Alle Informationen werden strikt norm- und tatbestandsbezogen dargeboten; die Darstellung folgt einem einheitlichen Kommentierungskonzept. Das einheitliche Konzept bildet gleichzeitig die Klammer für das (gesamte) heterogene Normmaterial, das europäische Primärrecht, das europäische Sekundärrecht und das betroffene nationale Steuerrecht. Wir hoffen, dass es gelungen ist, Ihnen leicht auffindbare Informationen zu den auftretenden Problemfällen zu liefern und dabei wissenschaftlichen Standards zu genügen.

Ganz herzlich danken wir Dieter Birk, der das Werk angeregt und in der Entstehung begleitet hat. Weiterhin danken wir Frau Hannah Bittner, die das Werk zunächst als Lektorin betreut hat, sowie unserem jetzigen Lektor, Herrn Franz Greiling, für die hervorragende Betreuung und Umsetzung des anspruchsvollen Projekts. Nicht zuletzt danken wir dem Verlag C.H. Beck und dem Verlagsteam für die sehr gute Zusammenarbeit.

Für Hinweise und Anregungen aus der Leserschaft sind wir stets dankbar. Wir hoffen, dass das Werk einen festen Platz im Kreis der Kommentare zum Steuerrecht finden wird.

Im Dezember 2018

Die Verfasser



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Verfasser	V
Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XXI

1. Teil: Grundlagen des Europäischen Steuerrechts

Einführung

I. Kommentierungskonzept	2
II. Grundlagen des Europäischen Steuerrechts	4
III. Steuerliches Primärrecht und steuerliches Sekundärrecht	14
IV. Die Grundfreiheiten als Maßstäbe nationaler Steuernormen	15
V. Das Beihilfenverbot als Schranke selektiv begünstigender Steuernormen	29
VI. Sekundärrecht und Harmonisierung	30
VII. Verfahrensrecht und Rechtsschutz	31

Primärrecht

A. Art. 18 ff. AEUV (Unionsbürgerschaft, allg. Diskriminierungsverbot)

Art. 18 AEUV [Diskriminierungsverbot]	33
Art. 21 AEUV [Freizügigkeit]	35

B. Art. 34 ff. AEUV (Warenverkehrsfreiheit)

Art. 34 AEUV [Verbot von Einfuhrbeschränkungen]	39
---	----

C. Art. 45 ff. AEUV (Arbeitnehmerfreizügigkeit)

Art. 45 AEUV [Freizügigkeit der Arbeitnehmer]	43
---	----

D. Art. 49 ff. AEUV (Niederlassungsfreiheit)

Art. 49 AEUV [Niederlassungsfreiheit]	63
---	----

E. Art. 56 ff. AEUV (Dienstleistungsfreiheit)

Art. 56 AEUV [Dienstleistungsfreiheit]	113
Art. 57 AEUV [Dienstleistungen]	120

F. Art. 63 ff. AEUV (Kapitalverkehrsfreiheit)

Art. 63 AEUV [Freier Kapital- und Zahlungsverkehr]	123
Art. 64 AEUV [Ausnahmen im Kapitalverkehr mit Drittstaaten]	147
Art. 65 AEUV [Nationale Beschränkungen]	152

Inhaltsverzeichnis

G. Art. 107ff. AEUV (Staatliche Beihilfen)

Art. 107 AEUV [Beihilfeverbot; Ausnahmen]	161
Art. 108 AEUV [Beihilfeaufsicht]	196

H. Art. 110ff. AEUV (Steuerliche Vorschriften)

Art. 110 AEUV [Diskriminierungs- und Protektionsverbot]	215
Art. 111 AEUV [Privilegierungsverbot für Rückvergütungen]	222
Art. 112 AEUV [Kompensationsverbot unter Genehmigungsvorbehalt]	224

I. Art. 113f. AEUV (Kompetenz indirekte Steuern)

Art. 113 AEUV [Harmonisierung der indirekten Steuern]	227
Art. 114 AEUV [Rechtsangleichung im Binnenmarkt]	234

J. Art. 115ff. AEUV (Kompetenz direkte Steuern)

Art. 115 AEUV [Nationales Recht mit unmittelbarer Auswirkung auf den Binnenmarkt; Rechtsangleichung]	239
Art. 116–118 AEUV [...]	244

K. Art. 256ff. AEUV (Gerichtshof der Europäischen Union)

Art. 19 EUV [Europäischer Gerichtshof]	245
Vor Art. 251–281 AEUV [Gerichtshof der Europäischen Union]	251
Art. 257 AEUV [Fachgerichte]	251
Art. 258 AEUV [Vertragsverletzungsverfahren]	254
Art. 267 AEUV [Vorabentscheidungsverfahren]	255
Art. 270 AEUV [Dienstrechtliche Streitigkeiten]	263
Art. 281 AEUV [Satzung]	265

L. Grundrechtecharta

Art. 6 EUV [Grundrechte-Charta und EMRK]	269
--	-----

Sekundärrecht

A. Mehrwertsteuer-System-RL (Richtlinie 2006/112/EG des Rates vom 28. November 2006 über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem)

Art. 1 [Gemeinsames Mehrwertsteuersystem]	287
Art. 2 [Steueranwendungsbereich]	287

B. Sekundäres Verbrauchsteuerrecht

I. Verbrauchsteuer-System-RL (Richtlinie 2008/118/EG des Rates vom 16. Dezember 2008 über das allgemeine Verbrauchsteuersystem und zur Aufhebung der Richtlinie 92/12/EWG)	297
II. Energiesteuer-RL (Richtlinie 2003/96/EG des Rates vom 27. Oktober 2003 zur Restrukturierung der gemeinschaftlichen Rahmenvorschriften zur Besteuerung von Energieerzeugnissen und elektrischem Strom)	302
III. Alkoholsteuer-Struktur-RL und Alkoholsteuersatz-RL (Richtlinie 92/83/EWG des Rates vom 19. Oktober 1992 zur Harmonisierung der Struktur der Verbrauchsteuern auf Alkohol und alkoholische Getränke) und (Richtlinie 92/84/EWG des Rates vom 31. Oktober 1992 über die Annäherung der Verbrauchsteuersätze auf Alkohol und alkoholische Getränke)	306

Inhaltsverzeichnis

IV. Tabaksteuer-RL (Richtlinie 2011/64/EU des Rates vom 21. Juni 2011 über die Struktur und die Sätze der Verbrauchsteuern auf Tabakwaren)	309
V. EMCS-DVO (Verordnung (EG) Nr. 684/2009 der Kommission vom 24. Juli 2009 zur Durchführung der Richtlinie 2008/118/EG des Rates in Bezug auf die EDV-gestützten Verfahren für die Beförderung verbrauchsteuerpflichtiger Waren unter Steueraussetzung)	312
VI. EMCS – Zusammenarbeit- und Informationsaustausch-DVO und Verbrauchsteuer-Zusammenarbeit-VO (Durchführungsverordnung (EU) 2016/323 der Kommission vom 24. Februar 2016 zur Festlegung der Durchführungsbestimmungen über die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten bezüglich der Beförderung verbrauchsteuerpflichtiger Waren unter Steueraussetzung gemäß der Verordnung (EU) Nr. 389/2012 des Rates) und (Verordnung (EU) Nr. 389/2012 des Rates vom 2. Mai 2012 über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Verbrauchsteuern und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 2073/2004)	313
VII. Alkohol-Denaturierungsverfahren-VO (Verordnung (EG) Nr. 3199/93 der Kommission vom 22. 11. 1993 über die gegenseitige Anerkennung der Verfahren zur vollständigen Denaturierung von Alkohol für Zwecke der Verbrauchsteuerbefreiung)	314

C. Mutter-Tochter-RL (Richtlinie 2011/96/EU des Rates vom 30. November 2011 über das gemeinsame Steuersystem der Mutter- und Tochtergesellschaften verschiedener Mitgliedstaaten (Neufassung))

Vor Art. 1 Einführung	315
Art. 1 [Anwendungsbereich]	323
Art. 2 [Begriffsbestimmungen]	326
Art. 3 [Muttergesellschaft, Tochtergesellschaft]	330
Art. 4 [Besteuerungsgrundsätze]	331
Art. 5 [Steuerabzug an der Quelle]	335
Art. 6 [Ausschluss des Steuerabzugs]	337
Art. 7 [Abgrenzungsvorschriften]	337
Art. 8 [Umsetzungsfrist]	337
Art. 9 [Aufhebung]	338
Art. 10 [Inkrafttreten]	338
Art. 11 [Adressaten]	338

D. Fusions-RL (Richtlinie 2009/133/EG des Rates vom 19. Oktober 2009 über das gemeinsame Steuersystem für Fusionen, Spaltungen, Abspaltungen, die Einbringung von Unternehmensteilen und den Austausch von Anteilen, die Gesellschaften verschiedener Mitgliedstaaten betreffen, sowie für die Verlegung des Sitzes einer Europäischen Gesellschaft oder einer Europäischen Genossenschaft von einem Mitgliedstaat in einen anderen Mitgliedstaat)

Vor Art. 1 Einführung	340
---------------------------------	-----

Kapitel I. Allgemeine Vorschriften

Art. 1 [Anwendungsbereich]	348
Art. 2 [Begriffsbestimmungen]	349
Art. 3 [Definition der Gesellschaft]	355

Inhaltsverzeichnis

Kapitel II. Regeln für Fusionen, Spaltungen, Abspaltungen, die Einbringung von Unternehmensteilen und den Austausch von Anteilen	
Art. 4	[Auslösen der Besteuerung des Veräußerungsgewinns] 356
Art. 5	[Ausweisen der Rückstellungen] 360
Art. 6	[Übernahme von Verlusten] 360
Art. 7	[Besteuerung der Wertsteigerungen] 361
Art. 8	[Besteuerung des einbringenden Gesellschafters] 362
Art. 9	[Einbringung von Unternehmensteilen] 366
Kapitel III. Sonderfall der Einbringung einer Betriebsstätte	
Art. 10	[Einbringung einer Betriebsstätte] 366
Kapitel IV. Sonderfall steuerlich transparenter Gesellschaften	
Art. 11	[Steuerlich transparente Gesellschaften] 369
Kapitel V. Regeln für die Sitzverlegung einer SE oder einer SCE	
Art. 12	[Besteuerung bei Sitzverlegung] 370
Art. 13	[Rückstellungen bei Sitzverlegung] 372
Art. 14	[Gesellschafterbesteuerung bei Sitzverlegung] 373
Kapitel VI. Schlussbestimmungen	
Art. 15	[Anwendungsvorbehalte] 374
Art. 16	[Bericht der Mitgliedstaaten] 380
Art. 17	[Aufhebung der Richtlinie 90/434/EWG; Bezugnahmen] 380
Art. 18	[Inkrafttreten] 380
Art. 19	[Adressaten] 380
E. Zinsen-Lizenzgebühren-RL (Richtlinie 2003/49/EG des Rates vom 3. Juni 2003 über eine gemeinsame Steuerregelung für Zahlungen von Zinsen und Lizenzgebühren zwischen verbundenen Unternehmen verschiedener Mitgliedstaaten)	
Vor Art. 1	Einführung 381
Art. 1	Anwendungsbereich und Verfahren 383
Art. 2	Bestimmung der Begriffe „Zinsen“ und „Lizenzgebühren“ 389
Art. 3	Bestimmung der Begriffe „Unternehmen“, „verbundenes Unternehmen“ und „Betriebsstätte“ 389
Art. 4	Ausschluss von Zahlungen als Zinsen oder Lizenzgebühren 392
Art. 5	Betrug und Missbrauch 393
Art. 6–11	Übergangs- und Schlussbestimmungen 394
F. BEPS-RL (Richtlinie (EU) 2016/1164 des Rates vom 12. Juli 2016 mit Vorschriften zur Bekämpfung von Steuervermeidungspraktiken mit unmittelbaren Auswirkungen auf das Funktionieren des Binnenmarkts)	
Vor Art. 1	Einführung 396

Inhaltsverzeichnis

Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1	Anwendungsbereich	402
Art. 2	Begriffsbestimmungen	403
Art. 3	Mindestschutzniveau	411

Kapitel II. Maßnahmen zur Bekämpfung der Steuervermeidung

Art. 4	Begrenzung der Abzugsfähigkeit von Zinszahlungen	412
Art. 5	Übertragung von Vermögenswerten und Wegzugsbesteuerung	418
Art. 6	Allgemeine Vorschrift zur Verhinderung von Missbrauch	426
Art. 7	Vorschrift für beherrschte ausländische Unternehmen	430
Art. 8	Berechnung der Einkünfte eines beherrschten ausländischen Unternehmens	435
Art. 9	Hybride Gestaltungen	438
Art. 9a	Umgekehrt hybride Gestaltungen	442
Art. 9b	Inkongruenzen bei der Steueransässigkeit	444

Kapitel III. Schlussbestimmungen

Art. 10	Überprüfung	444
Art. 11	Umsetzung	445
Art. 12	Inkrafttreten	446
Art. 13	Adressaten	446

G. SchiedsÜ (Übereinkommen 90/436/EWG über die Beseitigung der Doppelbesteuerung im Falle von Gewinnberichtigungen zwischen verbundenen Unternehmen)

Kapitel I. Anwendungsbereich des Übereinkommens

Art. 1	[Anwendung]	447
Art. 2	[Geltung]	447

Kapitel II. Allgemeine Vorschriften

Abschnitt 1. Begriffsbestimmungen

Art. 3	[Zuständigkeit]	452
--------	-----------------	-----

Abschnitt 2. Grundsätze für die Gewinnberichtigung zwischen verbundenen Unternehmen und für die einer Betriebsstätte zuzurechnenden Gewinne

Art. 4	[Anwendungsgrundsätze]	452
Art. 5	[Unterrichtung]	453

Abschnitt 3. Verständigungsverfahren und Schlichtungsverfahren

Art. 6	[Verständigungsverfahren]	455
Art. 7	[Schlichtungsverfahren]	456
Art. 8	[Gerichts- oder Verwaltungsverfahren]	456
Art. 9	[Beratender Ausschuß]	457
Art. 10	[Befugnisse des Beratenden Ausschusses]	458
Art. 11	[Stellungnahme des Beratenden Ausschusses]	459
Art. 12	[Entscheidung der zuständigen Behörde]	459

Inhaltsverzeichnis

Art. 13 [Verfahrensinsanspruchnahme]	459
Art. 14 [Beseitigungsvoraussetzungen]	459

Kapitel III. Schlussbestimmungen

Art. 15 [Weitergehende Verpflichtungen]	463
Art. 16 [Geltungsbereich]	463
Art. 17 [Ratifizierung]	463
Art. 18 [Inkrafttreten]	464
Art. 19 [Notifizierung]	464
Art. 20 [Geltungsdauer]	464
Art. 21 [Revision]	464
Art. 22 [Sprachfassung]	464

H. Streitbeilegungs-RL (Richtlinie (EU) 2017/1852 des Rates vom 10. Oktober 2017 über Verfahren zur Beilegung von Besteuerungsstreitigkeiten in der Europäischen Union)

Art. 1 Gegenstand und Anwendungsbereich	467
Art. 2 Begriffsbestimmungen	468
Art. 3 Beschwerde	469
Art. 4 Verständigungsverfahren	472
Art. 5 Entscheidung der zuständigen Behörde über die Beschwerde	473
Art. 6 Streitbeilegung durch den Beratenden Ausschuss	474
Art. 7 Benennungen durch zuständige Gerichte oder einzelstaatliche benennende Stellen	476
Art. 8 Der Beratende Ausschuss	477
Art. 9 Die Liste der unabhängigen Personen	478
Art. 10 Der Ausschuss für alternative Streitbeilegung	479
Art. 11 Geschäftsordnung	479
Art. 12 Kosten des Verfahrens	481
Art. 13 Information, Nachweise und Anhörung	481
Art. 14 Stellungnahme des Beratenden Ausschusses oder des Ausschusses für alternative Streitbeilegung	482
Art. 15 Abschließende Entscheidung	483
Art. 16 Wechselwirkung mit nationalen Verfahren und Ausnahmen	484
Art. 17 Sonderbestimmungen für natürliche Personen und kleinere Unternehmen	485
Art. 18 Bekanntmachung	486
Art. 19 Rolle der Kommission und Verwaltungsunterstützung	487
Art. 20 Ausschussverfahren	487
Art. 21 Überprüfung	489
Art. 22 Umsetzung	489
Art. 23 Inkrafttreten	489
Art. 24 Adressaten	489

Inhaltsverzeichnis

I. Amtshilfe-RL (Richtlinie 2011/16/EU des Rates vom 15. Februar 2011 über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden im Bereich der Besteuerung und zur Aufhebung der Richtlinie 77/799/EWG)

Vor Art. 1	Einführung	491
------------	----------------------	-----

Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1	Gegenstand	505
Art. 2	Geltungsbereich	507
Art. 3	Begriffsbestimmungen	508
Art. 4	Organisation	514

Kapitel II. Informationsaustausch

Abschnitt I. Informationsaustausch auf Ersuchen

Art. 5	Verfahren für den Informationsaustausch auf Ersuchen	516
Art. 6	Behördliche Ermittlungen	516
Art. 7	Fristen	516

Abschnitt II. Verpflichtender automatischer Informationsaustausch

Art. 8	Umfang und Voraussetzungen des verpflichtenden automatischen Informationsaustauschs	518
Art. 8a	Umfang und Voraussetzungen des verpflichtenden automatischen Informationsaustauschs über grenzüberschreitende Vorbescheide und Vorabverständigungen über die Verrechnungspreisgestaltung	521
Art. 8aa	Umfang und Voraussetzungen des verpflichtenden automatischen Informationsaustauschs über den länderbezogenen Bericht	524
Art. 8ab	Umfang und Voraussetzungen des verpflichtenden automatischen Informationsaustauschs über meldepflichtige grenzüberschreitende Gestaltungen	525
Art. 8b	Statistiken zum automatischen Informationsaustausch	528

Abschnitt III. Spontaner Informationsaustausch

Art. 9	Umfang und Voraussetzungen des spontanen Informationsaustauschs	534
Art. 10	Fristen	535

Kapitel III. Sonstige Formen der Verwaltungszusammenarbeit

Art. 11–31	[...]	536
------------	-----------------	-----

Anhang

Anhang I/II	(ergänzende) Melde- und Sorgfaltsvorschriften für Informationen über Finanzkonten	537
Anhang III	Bereitstellungsvorschriften für multinationale Unternehmensgruppen	537

J. Zusammenarbeitsverordnungen

I.	Vorbemerkung	539
II.	Zusammenarbeits-VO – MwSt (Verordnung (EU) Nr. 904/2010 des Rates vom 7. Oktober 2010 über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden und die Betrugsbekämpfung auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer)	539

Inhaltsverzeichnis

III. Zusammenarbeits-VO – Verbrauchsteuern (Verordnung (EU) Nr. 389/2012 des Rates vom 2. Mai 2012 über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Verbrauchsteuern und zur Aufhebung von Verordnung (EG) Nr. 2073/2004)	546
---	-----

K. Beitreibungs-RL (Richtlinie 2010/24/EU des Rates vom 16. März 2010 über die Amtshilfe bei der Beitreibung von Forderungen in Bezug auf bestimmte Steuern, Abgaben und sonstige Maßnahmen)

Kapitel I. Allgemeine Bestimmungen	
Art. 1 Gegenstand	555
Art. 2 Anwendungsbereich	560
Art. 3 Begriffsbestimmungen	562
Art. 4 Organisation	562
Kapitel II. Erteilung von Auskünften	
Art. 5 Auskunftersuchen	564
Art. 6 Erteilung von Auskünften ohne vorheriges Ersuchen	565
Art. 7 Anwesenheit in den Amtsräumen der Behörden und Teilnahme an behördlichen Ermittlungen	566
Kapitel III. Amtshilfe bei der Zustellung von Dokumenten	
Art. 8 Ersuchen um Zustellung bestimmter Dokumente im Zusammenhang mit Forderungen	567
Art. 9 Art und Weise der Zustellung	568
Kapitel IV. Beitreibungs- oder Sicherungsmaßnahmen	
Art. 10 Beitreibungersuchen	570
Art. 11 Voraussetzungen für ein Beitreibungersuchen	571
Art. 12 Vollstreckungstitel für die Vollstreckung im ersuchten Mitgliedstaat und andere begleitende Dokumente	573
Art. 13 Erledigung eines Beitreibungersuchens	575
Art. 14 Streitigkeiten	578
Art. 15 Änderung oder Rücknahme des Ersuchens um Amtshilfe bei der Beitreibung	580
Art. 16 Ersuchen um Sicherungsmaßnahmen	582
Art. 17 Vorschriften für das Ersuchen um Sicherungsmaßnahmen	582
Art. 18 Grenzen der Verpflichtungen der ersuchten Behörde	583
Art. 19 Fragen der Verjährung	584
Art. 20 Kosten	585
Kapitel V. Allgemeine Vorschriften für alle Arten von Amtshilfeersuchen	
Art. 21–23 [...]	586
Kapitel VI. Schlussbestimmungen	
Art. 24 Anwendung anderer Amtshilfeabkommen	586
Art. 25 Ausschuss	587
Art. 26 Durchführungsbestimmungen	587

Art. 27	Berichte	587
Art. 28	Umsetzung	588
Art. 29	Aufhebung der Richtlinie 2008/55/EG	588
Art. 30	Inkrafttreten	588
Art. 31	Adressaten	588

2. Teil: Auswirkungen des EU-Rechts auf direkte Steuern

Einkommensteuergesetz (EStG)

Vor EStG	Einführung	591
§ 1	Steuerpflicht	595
§ 1a	[Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht von EU- und EWR-Familienangehörigen]	604
§ 2a	Negative Einkünfte mit Bezug zu Drittstaaten	615
§ 3	[Steuerfreie Einnahmen]	639
§ 3c	Anteilige Abzüge	654
§ 4	Gewinnbegriff im Allgemeinen	664
§ 4g	Bildung eines Ausgleichspostens bei Entnahme nach § 4 Absatz 1 Satz 3	673
§ 4h	Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (Zinsschranke)	684
§ 4i	Sonderbetriebsausgabenabzug bei Vorgängen mit Auslandsbezug	693
§ 4j	Aufwendungen für Rechteüberlassungen	699
§ 6	Bewertung	708
§ 6b	Übertragung stiller Reserven bei der Veräußerung bestimmter Anlagegüter	717
§ 7	Absetzung für Abnutzung und Substanzverringerung	728
§ 7g	Investitionsabzugsbeträge und Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe	733
§ 10	[Sonderausgaben]	741
§ 10b	Steuerbegünstigte Zwecke	755
§ 10d	Verlustabzug	763
§ 16	Veräußerung des Betriebs	768
§ 17	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	777
§ 32b	Progressionsvorbehalt	789
§ 34a	Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne	797
§ 34c	[Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften]	803
§ 35a	Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, haushaltsnahe Dienstleistungen und Handwerkerleistungen	825
§ 36	Entstehung und Tilgung der Einkommensteuer	839
§ 43	Kapitalerträge mit Steuerabzug	848
§ 43b	Bemessung der Kapitalertragsteuer bei bestimmten Gesellschaften	866
§ 44a	Abstandnahme vom Steuerabzug	872
§ 48	Steuerabzug	876
§ 48a	Verfahren	877
§ 48b	Freistellungsbescheinigung	878
§ 48c	Anrechnung	878
§ 48d	Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen	879
§ 49	Beschränkt steuerpflichtige Einkünfte	887

Inhaltsverzeichnis

§ 50	Sondervorschriften für beschränkt Steuerpflichtige	892
§ 50a	Steuerabzug bei beschränkt Steuerpflichtigen	902
§ 50 d Abs. 3	[Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen und der §§ 43b und 50g]	912
§ 50 d Abs. 9	[Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen und der §§ 43b und 50g]	924
§ 50 d Abs. 10	[Besonderheiten im Fall von Doppelbesteuerungsabkommen und der §§ 43b und 50g]	931
§ 50i	Besteuerung bestimmter Einkünfte und Anwendung von Doppelbesteuerungsabkommen	937
§ 51	Ermächtigungen	944
§ 62	Anspruchsberechtigte	956
§ 64	Zusammentreffen mehrerer Ansprüche	964
§ 65	Andere Leistungen für Kinder	976
§ 95	Sonderfälle der Rückzahlung	982

Körperschaftsteuergesetz (KStG)

Vor KStG	Einführung	991
§ 5	Befreiungen	997
§ 8	Ermittlung des Einkommens	1001
§ 8b	Beteiligung an anderen Körperschaften und Personenvereinigungen	1007
§ 8c	Verlustabzug bei Körperschaften	1056
§ 8d	Fortführungsgebundener Verlustvortrag	1076
§ 12	Verlust oder Beschränkung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland	1082
§ 14	Aktiengesellschaft oder Kommanditgesellschaft auf Aktien als Organgesellschaft	1093
§ 15	Ermittlung des Einkommens bei Organschaft	1167
§ 17	Andere Kapitalgesellschaften als Organgesellschaft	1175
§ 27	Nicht in das Nennkapital geleistete Einlagen	1180
§ 33	Ermächtigungen	1186
§ 34 (2002)	Schlussvorschriften	1191

Gewerbesteuergesetz (GewStG)

Vor GewStG	Einführung	1197
§ 2	Steuergegenstand	1203
§ 7	Gewerbeertrag	1238
§ 8 Nr. 1	Hinzurechnungen	1243
§ 8 Nr. 5	Hinzurechnungen	1252
§ 9	Kürzungen	1272

Umwandlungssteuergesetz (UmwStG)

Vor UmwStG	Einführung	1277
§ 2	Steuerliche Rückwirkung	1286
§ 3	Wertansätze in der steuerlichen Schlussbilanz der übertragenden Körperschaft	1291

Inhaltsverzeichnis

§ 4	Auswirkungen auf den Gewinn des übernehmenden Rechtsträgers	1305
§ 11	Wertansätze in der steuerlichen Schlussbilanz der übertragenden Körperschaft . .	1316
§ 12	Auswirkungen auf den Gewinn der übernehmenden Körperschaft	1328
§ 13	Besteuerung der Anteilseigner der übertragenden Körperschaft	1337
§ 15	Aufspaltung, Abspaltung und Teilübertragung auf andere Körperschaften	1341
§ 20	Einbringung von Unternehmensteilen in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft	1360
§ 21	Bewertung der Anteile beim Anteilstausch	1379
§ 22	Besteuerung des Anteilseigners	1390
§ 24	Einbringung von Betriebsvermögen in eine Personengesellschaft	1402

Außensteuergesetz (AStG)

Vor AStG	Einführung	1415
§ 1	Berichtigung von Einkünften	1416
§ 2	Einkommensteuer	1434
§ 4	Erbschaftsteuer	1446
§ 6	Besteuerung des Vermögenszuwachses	1450
§§ 7–14	[Hinzurechnungsbesteuerung]	1481

Investmentsteuergesetz (InvStG)

Vor InvStG	Einführung	1531
§ 6	Besteuerung bei fehlender Bekanntmachung	1545
§ 11	Steuerbefreiung und Außenprüfung	1567

Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz (ErbStG)

§ 16	Freibeträge	1587
------	-----------------------	------

Grunderwerbsteuergesetz (GrEStG)

§ 6a	Steuervergünstigung bei Umstrukturierungen im Konzern	1593
------	---	------

3. Teil: Auswirkungen des EU-Rechts auf indirekte Steuern

Umsatzsteuergesetz (UStG) und Mehrwertsteuersystemrichtlinie

Vor UStG	Einführung	1601
§ 1	Steuerbare Umsätze	1609
§ 1a	Inneregemeinschaftlicher Erwerb	1636
§ 2	Unternehmer, Unternehmen	1646
§ 2b	Juristische Personen des öffentlichen Rechts	1677
§ 3	Lieferung, sonstige Leistung	1689
§ 3a	Ort der sonstigen Leistung	1712
§ 4	Steuerbefreiungen bei Lieferungen und sonstigen Leistungen	1735
§ 4 Nr. 8	[Finanzgeschäfte]	1738
§ 4 Nr. 12	[Vermietung und Verpachtung]	1752
§ 4 Nr. 14	[Heil- und Krankenhausbehandlungen]	1763

Inhaltsverzeichnis

§ 4 Nr. 16 [Betreuungs- und Pflegeleistungen]	1784
§ 4 Nr. 21 [Privatschulen und selbständige Lehrer]	1798
§ 10 Bemessungsgrundlage für Lieferungen, sonstige Leistungen und innergemeinschaftliche Erwerbe	1814
§ 15 Vorsteuerabzug	1822
§ 17 Änderung der Bemessungsgrundlage	1860
§ 25 Besteuerung von Reiseleistungen	1873

Weitere Verbrauch- und Verkehrssteuergesetze

I. Energiesteuergesetz (EnergieStG)	1884
II. Stromsteuergesetz (StromStG)	1890
III. Besteuerung von Alkohol und alkoholischen Getränken nach dem BierStG, SchaumwZwStG und AlkStG	1893
IV. Tabaksteuergesetz (TabStG)	1897
V. Alkopopsteuergesetz (AlkopopStG)	1901
VI. Kaffeesteuergesetz (KaffeeStG)	1902
VII. Örtliche Verbrauch- und Aufwandsteuern	1903

4. Teil: Abgabenordnung

Vor AO Einführung	1907
§ 42 Missbrauch von rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten	1913
§ 51 Allgemeines	1921
§ 80 Abs. 5 aF Bevollmächtigte und Beistände	1931
§ 90 Mitwirkungspflichten der Beteiligten	1932
§ 123 Bestellung eines Empfangsbevollmächtigten	1942
§ 130 Rücknahme eines rechtswidrigen Verwaltungsakts	1943
§ 146 Ordnungsvorschriften für die Buchführung und für Aufzeichnungen	1943
§ 160 Benennung von Gläubigern und Zahlungsempfängern	1949
§ 162 Schätzung von Besteuerungsgrundlagen	1952
§ 163 Abweichende Festsetzung von Steuern aus Billigkeitsgründen	1957
§§ 169 ff. Festsetzungsverjährung	1966
Vor 172 ff. Einführung	1967
§ 172 Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden	1972
§ 174 Widerstreitende Steuerfestsetzungen	1973
§ 175 Änderung von Steuerbescheiden auf Grund von Grundlagenbescheiden und bei rückwirkenden Ereignissen	1979